

MERKBLATT - PLEXUSANÄSTHESIE

Name:	Vorname:	
Geb. Dat.:	OP-Dat.:	
Durchgeführte Technik:	<input type="checkbox"/> rechts <input type="checkbox"/> links	
Punktion um:	Entlassung um:	Anästhesistin:

Lieber Patient

Sie haben sich heute einer Operation in Plexusanästhesie (Teilnarkose des Armes) unterzogen. Für einen sicheren postoperativen Verlauf ist es wichtig nach diesem Narkoseverfahren untenstehende Punkte zu beachten.

- Ihr Arm ist bei Verlassen der Praxis noch betäubt, Wärme- und Schmerzempfinden fehlen. Achten Sie darauf dadurch mögliche Verletzungen zu verhindern (Druckstellen bei schlechter Lagerung, Einklemmungen, Verbrennungen). Sollte die Beweglichkeit und Sensibilität nach 20 Stunden noch nicht vollständig zurückgekehrt sein, melden Sie sich bei Ihrer Narkoseärztin oder Ihrem Chirurgen.
- In sehr seltenen Fällen kann bei diesem Narkoseverfahren eine Stichverletzung des Lungenfells auftreten (Pneumothorax). Diese Komplikation kann behandelt werden und führt zu keinen Folgeschäden, wenn sie rechtzeitig erkannt wird. Das Nichtbehandeln der Komplikation kann lebensgefährlich sein.

Folgende Symptome können dabei auftreten:

- Atemabhängige Brustschmerzen auf der Seite des operierten Armes
- Atemnot, Luftnot
- Kurzatmigkeit
- Plötzlicher Leistungseinbruch mit Herzklopfen und/oder Schwindel

Sollten bei Ihnen, **bis zu 72 Stunden nach der Narkose eines oder mehrere der obigen Symptome auftreten, müssen Sie sich umgehend bei Ihrer Narkoseärztin melden.** Sie wird die sofortige Abklärung und weitere Behandlung in die Wege leiten.

Sie erreichen uns rund um die Uhr unter folgenden Telefonnummern:

- 076 366 87 91** Dr. med. D. Centazzo
-
-
-

sowie unter **043 222 31 20**

Wir wünschen Ihnen eine gute postoperative Erholung.